



Amtliche Nachrichten der
Marktgemeinde Trautmannsdorf/L.

für Gallbrunn, Sarasdorf, Stixneusiedl, Trautmannsdorf/L.

*Im Namen der Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha
wünschen wir frohe Festtage sowie viel Glück, Gesundheit und Erfolg
für das Jahr 2017.*

Ihr Bürgermeister:

Ihr Vizebürgermeister:

*Ihr Ortsvorsteher
der KG Stixneusiedl:*

*Ihr Ortsvorsteher
der KG Sarasdorf:*

Inhalt:

BESCHLÜSSE und INFORMATIONEN	2-3
WOHNHAUSANLAGE SARASDORF	4
KINDER und JUGEND	5
UMWELT	6-7
SENIOREN	8-9
BÜCHEREI	10
REISEPASS	11
WAHLVERGLEICH	12

IMPRESSUM:

Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger!



BESCHLÜSSE UND INFORMATIONEN

VORANSCHLAG 2017

	EINNAHMEN	AUSGABEN
1. Ordentlicher Haushalt	€ 5.450.900,--	€ 5.450.900,--
2. Außerordentlicher Haushalt	€ 1.115.000,--	€ 1.115.000,--
GESAMTVORANSCHLAG	€ 6.565.900,--	€ 6.565.900,--

RAHMENVEREINBARUNG FÜR ZUKÜNFTIGE STRASSENBAUARBEITEN

Durch das beauftragte Zivilingenieurbüro DI Paikl erfolgte eine Ausschreibung der geplanten Straßenbauarbeiten in der Gemeinde für die Jahre 2017 bis 2020. Von den insgesamt sechs ein-

gelangten Angeboten ging die Fa. Strabag aus Ebreichsdorf als Bestbieter hervor und wird daher weiterhin einen Großteil der Straßenbauarbeiten in unserer Gemeinde durchführen.

WEITERE URNENWAND FÜR DEN FRIEDHOF TRAUTMANNSDORF/L.

Nachdem in der bestehenden Urnenwand am Friedhof Trautmannsdorf/L. lediglich noch 3 von 10 Urnennischen frei sind, hat der Gemeindevorstand den Beschluss gefasst, den Auftrag zur Er-

richtung einer weiteren Urnenwand zu vergeben. Den Zuschlag dafür erhielt die Fa. Baumeister Hums aus Sommerein zum Preis von € 14.980,80 inkl. MWSt.

BELEUCHTUNG FÜR SIEDLUNGSERWEITERUNGEN AUFELD SARASDORF

Für die Bereiche West und Nord in der Siedlung Aufeld, KG Sarasdorf, soll im Jahr 2017 die öffentliche Beleuchtung erweitert werden, nachdem dort schon mehrere neue Einfamilienhäuser bezogen

wurden. Wie schon für die Feldsiedlung in Sarasdorf und den Panoramaweg in Stixneusiedl erging auch diesmal der Auftrag an die Fa. Siemens. Die Auftragssumme beträgt € 16.548,85 inkl. MWSt.

BESCHLÜSSE UND INFORMATIONEN

FESTSETZUNG VON GEBÜHREN FÜR DIE NACHMITTAGSBETREUUNG IN DEN KINDERGÄRTEN

Das NÖ Kindergartengesetz 2006 wurde am 7. Juli 2016 durch den NÖ Landtag geändert. Mit dieser Änderung wurde die Einhebung von Beiträgen von Erziehungsberechtigten neu geregelt und gleichzeitig die Förderung der Erziehungsberechtigten durch das Land NÖ aufgehoben.

Gleich geblieben ist der kostenlose Besuch des Kindergartens von Kindern mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde in der Zeit von 7.00 – 13.00 Uhr.

Neu ist die Regelung, wonach der Kindergartenhalter für die Betreuungszeiten vor 7.00 Uhr und nach 13.00 Uhr einen Mindestbetrag von € 50,-- inkl. Ust. pro Monat einheben muss.

Bei der letzten Bürgermeisterkonferenz in der Bezirkshauptmannschaft Bruck/L. wurde die Angelegenheit besprochen und die meisten Gemeinden im Bezirk werden zukünftig folgende Beiträge einheben.

€ 50,-- für 20 Stunden

€ 70,-- für 40 Stunden

€ 90,-- für bis 60 Stunden

€ 110,-- für über 60 Stunden

Die angeführten Preise gelten ab dem Kindergartenjahr 2017/2018.

HUNDEBESTANDSAUFNAHME

Wie in den vergangenen Jahren liegt der Gemeindezeitung keine Hundebestandsaufnahme mehr bei. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass alle Hunde, welche im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. gehalten werden und

bereits den 3. Lebensmonat erreicht haben, vom jeweiligen Hundehalter bei der Gemeinde gemeldet werden müssen. Wer dies unterlässt, begeht eine Steuerhinterziehung, die Strafmaßnahmen zur Folge haben kann.

AMTSSTUNDEN

In der Zeit von 27.12.2016 bis 5.1.2017 entfallen sämtliche Amtsstunden am Abend in den Katastralgemeinden Gallbrunn, Sarasdorf, Stixneusiedl

und Trautmannsdorf/L. und das Gemeindeamt in Trautmannsdorf/L. ist in dieser Zeit an Wochentagen von 08.00 – 12.00 Uhr geöffnet.



*Die Bediensteten der Marktgemeinde Trautmannsdorf/L.
wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesegnetes
Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2017.*

WOHNHAUSANLAGE SARASDORF

Mitte Oktober konnte endlich der Spatenstich für die neue Wohnhausanlage in Sarasdorf erfolgen und wenige Tage später wurde mit den Bauarbeiten begonnen.

Auf dem Areal des ehemaligen Gasthauses entstehen 11 Wohnungen mit einer Größe zwischen 50 und 81 m². Alle Erdgeschosswohnungen werden über eine Terrasse mit Eigengarten verfügen,

die Wohnungen im Obergeschoss werden mit Balkonen ausgestattet.

Errichtet wird die Anlage durch die gemeinnützige Wohnbaugruppe Austria AG mit Fördermitteln des Landes Niederösterreich. Das Grundstück wurde von der Gemeinde mittels Baurecht zur Verfügung gestellt.



KINDER und JUGEND

KINDERGARTEN GALLBRUNN

Weihnachten im Schuhkarton - die Kindergartenkinder aus Gallbrunn unterstützten diese Aktion von Pastoralassistent Reinhard.

Viele, viele Päckchen werden Kindern in Rumänien (Temesvar) Freude bringen



Die Kinder und das Team des Gallbrunner Kindergartens bedanken sich recht herzlich bei Familie Wallner für die großzügige Spende von € 752,-- aus dem Reinerlös vom Hauspunsch.

U M W E L T



SAMMELZENTRUM STIXNEUSIEDL

Das Sammelzentrum in Stixneusiedl ist ab Mittwoch, 1. Februar 2017 wieder geöffnet (sofern es die Witterung

zulässt). Weitere Infos entnehmen Sie bitte dem Gemeindeplaner oder dem Abfuhrkalender des GABL für das nächste Jahr.

CHRISTBAUMENTSORGUNG

Am Samstag, den 7. Jänner 2017 findet in der Zeit von 07.00 Uhr bis 16.00 Uhr die ChristbaumentSORGUNG an folgenden Standorten statt: Gallbrunn – Brückenwaage; Sarasdorf – Feldgasse

(bei Sammelinsel); Stixneusiedl – Kreuzung Alte Bundesstraße – Teichgasse; Trautmannsdorf/L. – Marktplatz.

Die Entsorgung der Christbäume ist kostenlos!!!

CHRISTBAUMBRÄNDE

Oft nur ein Funke lässt den ausgetrockneten Christbaum fast explosionsartig abbrennen. Die brennbare Umgebung fällt daraufhin unweigerlich dem Feuer zum Opfer. Dabei ist es doch so einfach, einen Christbaumbrand zu vermeiden.

- Trockene Bäume und Gestecke sind extrem leicht entflammbar. Kaufen Sie den Weihnachtsbaum deshalb so spät wie möglich und lagern Sie ihn im Freien (z. B. auf dem Balkon).
- Verwenden Sie nur Kerzenhalter aus Metall und mit Kugelgelenk.
- Ein standfester Christbaumständer für den Weihnachtsbaum ist selbstverständlich. Wasserfüllung hält den Baum zusätzlich frisch und mindert damit die Brandgefahr.
- Mit Wassereimer, Feuerlöscher und Löschdecke lassen sich Brände in der Anfangsphase bekämpfen. Wichtig dabei: Alles griffbereit

und den Wassereimer gefüllt bereithalten. Denn wenn Adventkranz oder Baum erst einmal Feuer gefangen haben, geht es um Sekunden.

- Auch elektrische Kerzen können bei unsachgemäßem Umgang gefährlich werden. Elektrischer Baumschmuck sollte ein Prüfzeichen tragen und darf nur bestimmungsgemäß eingesetzt werden. So dürfen Weihnachtsbaumkerzen, die für den Innenbereich bestimmt sind, nicht im Freien verwendet werden.

Falls trotz aller Vorsicht doch etwas passiert und der Brand nicht mehr gefahrlos selbst zu löschen ist, schließen Sie die Zimmertüren, verlassen Sie die Wohnung so schnell wie möglich und warnen Sie die Nachbarn. Von außerhalb der Wohnung rufen Sie sofort die Feuerwehr unter Notruf 122.

*Schöne Feiertage und einen guten Rutsch
in das Jahr 2017 wünscht Ihnen*

Umweltgemeinderätin

U M W E L T

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2016/2017

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen **Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2016/2017 in der Höhe von € 120,-** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt werden.

Anträge können bis spätestens 30. März 2017 gestellt werden.

Die formelle und inhaltliche Richtigkeit wird von der Gemeinde geprüft.

Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

FORUM FÜR E-MOBILITÄT

Am Dienstag, den 11. Oktober 2016 fand in der Mehrzweckhalle Trautmannsdorf/L. ein Forum für E-Mobilität statt.

Die E-Mobilität löst als moderne und effizientere Technologie den Verbrennungsmotor ab. Dies bringt für den Menschen zahlreiche Vorteile mit sich, löst aber nicht alle Mobilitätsfragen.

Elektromobilität bietet die Chance, CO₂ und Energie im Verkehrsbereich drastisch zu reduzieren. Dies hat nicht nur Vorteile für die Umwelt und somit auch für den Lebensraum von uns Menschen, sondern auch direkte Vorteile auf die Gesundheit des Menschen. Zum einen sind wir weniger schädlichen Schadstoffen, allen voran CO₂, NO_x und Feinstaub ausgesetzt. Die E-Mobilität ist leise und schadstoffarm.

Andererseits bleiben gewisse Probleme der Auto-

Mobilität erhalten, die auch mit dem normalen PKW einhergehen und die die E-Mobilität nicht lösen kann. Darunter fallen Flächenverbrauch, soziale Trennung in Städten durch Autoverkehr, Staus und Zersiedelung („Sprawl“). Dazu kommt die steigende Bewegungsarmut vieler Menschen in autogepprägten Gesellschaften.

Deshalb sollte die E-Mobilität auch Möglichkeit bieten, das persönliche Mobilitätsverhalten grundlegend zu verändern. Multimodal unterwegs sein bedeutet mehr auf Aktivverkehr setzen. Der Wandel von der fossilen zur elektrischen Mobilität bietet somit auch die Chance, vielfältige Verkehrsmittel zu nutzen und das Auto weniger als „Allheilmittel“ und Statussymbol zu sehen, sondern das Mobilitätsein in den Vordergrund zu stellen.



SENIOREN

SENIORENWEIHNACHTSFEIER 2016

Am Sonntag, den 11. Dezember 2016 fand die traditionelle Seniorenweihnachtsfeier in der Mehrzweckhalle Trautmannsdorf/L. statt. Gedichte und ein Beitrag der Volksschulkinder waren Grundlage für ein gelungenes, vorweihnachtliches Fest, zu dem Bürgermeister Ing. Heinz-Christian Berthold wieder

zahlreiche Festgäste begrüßen durfte. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch wieder die ältesten Teilnehmer geehrt. Die musikalische Umrahmung übernahm der Musikverein Sarasdorf. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte das Team von Susanne Planner vom Gasthaus „Alte Presse“ an der B10.



Diamantene Hochzeit von
Irma und Robert Weigl
aus Stixneusiedl



SENIOREN

90. Geburtstag von
Gertrude Pinter
aus Sarasdorf



90. Geburtstag von
Maria Prazak
aus Gallbrunn

90. Geburtstag von
Hedwig Tanzler
aus Stixneusiedl



90. Geburtstag von
Anna Hödl
aus Gallbrunn



Winterzeit ist Lesezeit!

*Genießen Sie mit einem
guten Buch die gemütlichen Abende vor dem Kamin!*

*Wir sind auch zwischen den Feiertagen für Sie da!
Dienstag und Freitag 16-19 Uhr*

Besuchen Sie uns in der Bücherei und wählen Sie aus unserem großen Medienbestand, welchen wir bemüht sind, ständig für Sie am laufenden zu halten.

Ein kleiner Rückblick auf das Jahr 2016:

*Der Hort besucht uns ca. 1x monatlich, auch der Kindergarten
und die Volksschule haben uns mit einem Besuch erfreut.*

*Im November veranstalteten wir wieder eine Lesung im Heurigenlokal
Walter Maurer mit dem Autor Roman Klementovic, der uns seinen neuen
Krimi „Immerstill“ vorstellte.*



Wenn Sie einmal einen E-book Reader ausprobieren wollen, ist dies seit kurzem bei uns möglich. Mit einer Jahreskarte bei uns bekommen Sie auf Wunsch Zugangsdaten, um kostenlos E-books downzuladen.

*Wir wünschen unseren Lesern ein
frohes Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins Neue Jahr!*



Reisepass

Starker Andrang bei den Behörden im Jahr 2017 erwartet



pass'n go DER SCHNELLE WEG ZUM REISEPASS.
Alles, was Sie brauchen: reisepass.oesd.at

**Stell dich nicht so an:
Jetzt neuen Pass beantragen!**

2017 laufen in Österreich besonders viele Reisepässe ab. Auch Ihrer? Dann gehen Sie auf Nummer sicher und beantragen rechtzeitig Ihren neuen Hochsicherheits-Pass. So ersparen Sie sich lange Wartezeiten und Unannehmlichkeiten.
Ein Service der Österreichischen Staatsdruckerei.

reisepass.oesd.at | facebook.com/staatsdruckerei

OSD

Im Jahr 2017 verlieren im Verwaltungsbezirk **Bruck an der Leitha** 5500 Reisepässe ihre Gültigkeit. Das sind deutlich mehr Dokumente als in einem durchschnittlichen Jahr.

Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Reisepass noch gültig ist.

Vor allem in den Monaten März bis Juli 2017 muss mit einem großen Andrang und längeren Wartezeiten im Bürgerbüro gerechnet werden, da annähernd 80 % der ablaufenden Reisepässe bis Ende Juli ihre Gültigkeit verlieren.

Falls Sie eine Auslandsreise planen, überprüfen Sie rechtzeitig ihr Reisedokument und informieren Sie sich über die Einreisebestimmungen in ihrem Reiseziel, damit Sie, falls erforderlich, zeitgerecht ein neues Reisedokument beantragen können.

Das Beantragen eines neuen Reisepasses in antragsschwächeren Monaten spart Zeit.

Informationen zur Ausstellung eines Reisepasses erhalten Sie in Ihrem Bürgerbüro oder unter <http://www.noeg.at/Bezirke/BH-Bruck-a-d-Leitha.html> sowie auf www.help.gv.at.

Weiterführende Informationen zu Einreisebestimmungen finden Sie auf der Homepage des Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres unter www.bmeia.gv.at.

Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha

Wahlvergleich Bundespräsidentenwahl Stichwahl 1 - Stichwahl 2

Sprengel	Wahlber.	Anzahl der abgegeb. Stimmen	Wahlbet. %	gültig	%	ungültig	%	Hofer	%	Van der Bellen	%
Glbr.- Stichwahl 1	600	411	68,50	394	95,86	17	4,14	236	59,90	158	40,10
Glbr.- Stichwahl 2	594	439	73,91	422	96,13	17	3,87	231	54,74	191	45,26
Sdf.- Stichwahl 1	459	321	69,93	301	93,77	20	6,23	166	55,15	135	44,85
Sdf.- Stichwahl 2	466	336	72,10	319	94,94	17	5,06	169	52,98	150	47,02
Stix.- Stichwahl 1	450	303	67,33	287	94,72	16	5,28	188	65,51	99	34,49
Stix.- Stichwahl 2	460	333	72,39	321	96,40	12	3,60	196	61,06	125	38,94
Tdf.- Stichwahl 1	760	495	65,13	465	93,94	30	6,06	223	47,96	242	52,04
Tdf.- Stichwahl 2	773	553	71,54	524	94,76	29	5,24	243	46,37	281	53,63
GESAMT-Stichwahl 1	2269	1530	67,43	1447	94,58	83	5,42	813	56,19	634	43,81
GESAMT-Stichwahl 2	2293	1661	72,44	1586	95,48	75	4,52	839	52,90	747	47,10
Diff.	24	131	5,01	139	0,91	-8	-0,91	26	-3,28	113	3,28